

Grußwort von Walter Kluth, Vorsitzender des „Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Istanbul“ e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch ich begrüße Sie hiermit im Namen des Städtepartnerschaftsvereins Köln-Istanbul herzlich zu unserem heutigen Konzertabend und freue mich, dass Sie in so großer Zahl unserer Einladung gefolgt sind.

Am 15.März 1997, also vor 20 Jahren, wurde von Dr.Norbert Burger, dem damaligen OB von Köln und Recep Tayyip Erdogan, dem damaligen OB von Istanbul die Städtepartnerschaft Köln- Istanbul begründet.

In der Gründungsurkunde heißt es:

„Beide Städte werden sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten bemühen, partnerschaftliche Beziehungen zu fördern, die zu einer dauerhaften Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen unseren Völkern beitragen mögen. Insbesondere sollen Austausche von Informationen über die Geschichte und gesellschaftliche Strukturen der beiden Städte, über das Leben und die Lebensbedingungen der Bevölkerung, Künstlergruppen, Musik- und Theateraufführungen, der gegenseitige Besuch von Einwohnern, Jugend- und Seniorengruppen, Berufsverbänden und Sportmannschaften erfolgen“.

Norbert Burger hat –wie bei allen anderen Kölner Städtepartnerschaften auch- die Gründung eines Vereins initiiert, der sich zur Aufgabe gestellt hat, zivilgesellschaftliche Kontakte zwischen den Bürgerinnen und Bürger von Köln und Istanbul zu entwickeln und zu pflegen und somit die Städtepartnerschaft „... mit Leben zu füllen“.

Unser Verein wurde im Oktober 1997 gegründet und hat sich als oberstes Ziel gesetzt, einen Beitrag zur Völkerverständigung zwischen Deutschen und Türken im Allgemeinen und zwischen Kölnern und Istanbulern im Besonderen zu leisten und zwar in den Bereichen:

- Informationen über die Städtepartnerschaft hier in Köln
- Kulturveranstaltungen

- Austausche insbesondere von Schülern/Studenten, Sportlern, Lehrern, Kulturschaffenden und
- Zielgruppenspezifische Reisen nach Istanbul

Insgesamt haben wir mehr als 270 Veranstaltungen in diesen 20 Jahren initiiert, vor allem Informationsveranstaltungen aller Art hier in Köln, Kulturveranstaltungen sowie Austausche in den Bereichen Schulen und Hochschulen, Kultur, Soziales und Sport.

Im Rahmen von jährlich stattfindenden Vorstandsreisen versuchen wir neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Kontakte zu pflegen. Es gibt in unserer Partnerstadt durch unsere Initiative einen informellen Kreis von Köln-Freunden, mit dem wir in ständigem Kontakt stehen.

Die politische Situation in der Türkei insbesondere im letzten Jahr wirkt sich leider negativ auf unsere Städtepartnerschaftsarbeit aus. Studienreisen, Schulpartnerschafts-Treffen und Austausche mit Istanbulern finden zurzeit nicht statt.

Dennoch werden wir unsere Partnerschaftsarbeit fortführen und hoffen darauf, dass sich die Situation in der Türkei wieder normalisiert.

Im Jahre 2017 werden wir anlässlich unseres Jubiläums in Zusammenarbeit mit dem Yunus Emre Institut bzw. anderen kulturellen Organisationen eine Vielzahl von Veranstaltungen in Köln und in Istanbul durchführen, um den Menschen in unserer Stadt zu zeigen, dass wir auch weiterhin an der Idee der Freundschaft zwischen den Bürgerinnen und Bürgern beider Städte festhalten.

Ich bedanke mich bei Herrn Dr. Bulut für die bisherige gute Zusammenarbeit und wünsche uns allen einen angenehmen Konzertabend.